

Kreisrekorde und weitere gute Leistungen

Hallen-Kreismeisterschaften im Bogenschießen in Lüchow

VON CHRISTIAN EHLERT

Lüchow. Diese Titelkämpfe werden mehrere Teilnehmende in guter Erinnerung behalten. Ein Duo stach dabei heraus: Bei den Hallen-Kreismeisterschaften im Bogenschießen in der Lüchower Grundschulporthalle haben Andreas Pohl und Amelie Deeken vom MTV Dannenberg ihre eigenen Kreisrekorde verbessert. Pohl setzte sich in der Seniorenklasse mit dem Recurvebogen nach den 2 x 30-Schuss auf die 18-m-Hallendistanz mit 510 (erster Durchgang: 253 Ringe/zweiter Durchgang: 257 Ringe) Ringen haushoch gegen seinen einzigen Mitstreiter durch und steigerte seine Kreisbestmarke um zwölf Ringe. Deeken, die in der weiblichen Jugend allein mit dem Recurvebogen an die Schießlinie trat, verbesserte ihre Bestmarke gleich um 70 auf 350 (183/167) Ringe.

32 Bogensportlerinnen und Bogensportler – der ausrichtende Verein Wendland Archery stellte 17 und der MTV Dannenberg 15 Aktive – traten mit dem Recurve-, dem Compound, dem Blank- sowie dem Jagd-/Langbogen an. „Das war eine erfreulich

hohe Beteiligung“, resümierte Carsten Bauer, der Referent für Bogensport im Kreisschützenverband Lüchow-Dannenberg ist und zum Wendland-Archery-Organisationsteam gehörte. Der engagierte Verein um den Vorsitzenden Kay Wörmer wickelte die Veranstaltung, bei der zehn der 18 Titel konkurrenzlos vergeben wurden, gekonnt ab. „Die Kreismeisterschaften waren sehr gut organisiert und liefen reibungslos ab. Kompliment an Wendland Archery“, lobte unter anderem MTV-Teilnehmer Peter Marquard, der Pressewart in der Bogensportabteilung ist, den Ausrichter.

Sieben Teilnehmende hoffen auf die Qualifikation für die Landesmeisterschaften

Marquard selbst sicherte sich vor zwei Konkurrenten den Mastertitel mit dem Recurvebogen. Er erzielte 518 (262/256) Ringe, kam damit bis auf 19 Ringe an seinen eigenen Kreisrekord heran und verwies seinen Vereinsgefährten Jan Heerlein (256/248) mit 504 Ringen auf Rang zwei. Bei den Blankbogenschützen verbuchte Christoph Eberl (MTV) als Sieger der Herrenklasse (drei Teilnehmer) mit 498 (242/256) Ringen das beste Tagesresultat. Auch die 458 (239/219) Ringe des Zweitplatzierten Edwing Valdes Cardona (ebenfalls MTV) in der Herrenklasse konnten sich sehen lassen. Er ist im August bei einem

Schnuppertraining zum Bogensport gekommen. Um 13 Ringe verpasste Günther Gehrke (Wendland Archery) als Gewinner bei den vier Masters-Schützen mit dem Blankbogen seinen eigenen Kreisrekord. Er erzielte 479 (231/248) Ringe. Nicht weit von ihrem Kreisrekord mit dem Blankbogen entfernt war auch Kirsten Bertz (MTV), die mit 449 Ringen ihre beiden Masters-Mitstreiterinnen deutlich hinter sich ließ. Ihre Bestmarke in dieser Altersklasse liegt bei 469 Ringen. Gar nur um vier Ringe verpasste Heide Lippe (Wendland Archery) als einzige Compound-Schützlin bei den Masters ihren eigenen Kreisrekord. Sie kam auf 543 (273/270) Ringe und traf dabei zwölfmal ins Zentrum und

38-mal in die Neun. Ebenfalls ohne Konkurrenz zeigten Susanne Bauer (Wendland Archery) und Mailo Morawietz (MTV) mit dem Recurvebogen gute Leistungen. Bauer kam bei den Masters mit 524 (261/263) Ringen bis auf 23 Ringe an ihre Kreisbestmarke heran, Morawietz verfehlte in der Jugendklasse mit 482 (254/228) Ringen wegen eines schwächeren zweiten Durchgangs den Kreisrekord aus dem Jahr 2013 am Ende um 29 Ringe.

„Gute Chancen auf eine Qualifikation für die Landesmeisterschaften haben Günther Gehrke, Heide Lippe, Susanne Bauer, Peter Marquard, Andreas Pohl, Christoph Eberl und Mailo Morawietz“, erklärt Bauer, dass die Leistungen dieser sieben für die

Titelkämpfe des Niedersächsischen Sportschützenverbandes (NSSV) Ende Januar in Schwarmstedt reichen könnten.

Weitere Kreismeister: Martin Fofana (Recurve/Herren/494 Ringe), Sandra Hinz (beide Wendland Archery/Recurve/Damen/406), Johanna Brandmeyer/Recurve/Juniorin./201), Carmen Schüler (Recurve/60 cm Auflage/422), Michael Lippe (Compound/Master männlich/539), Magdalena Brandmeyer (Blankbogen/Schülerin. A/290), Charlotte Brandmeyer (Blankbogen, 60 cm Auflage/363), Kay Wörmer (alle Wendland Archery/Jagd- und Langbogen/60 cm Auflage/436), Daniela Krick (MTV Dannenberg/Blankbogen/Damen/282).



In der Herrenklasse der Blankbogenschützen belegte Edwing Valdes Cardona vom MTV Dannenberg bei seinem Wettkampfdebüt mit 458 Ringen Rang zwei.

Foto: M. Werner